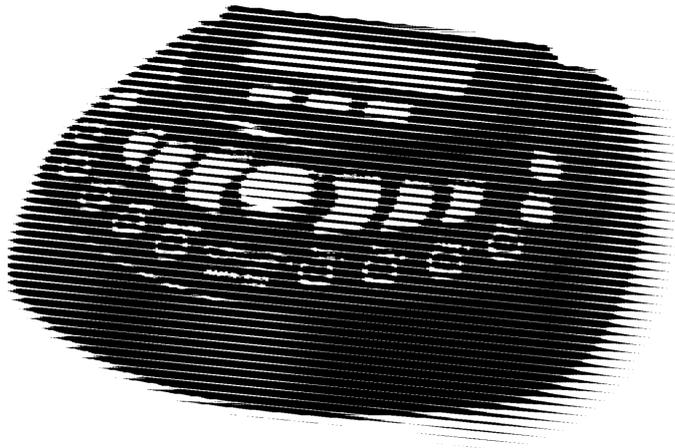


# **Millenium**

MPS-500 USB  
e-drum modul



Musikhaus Thomann  
Thomann GmbH  
Hans-Thomann-Straße 1  
96138 Burgebrach  
Deutschland  
Telefon: +49 (0) 9546 9223-0  
E-Mail: [info@thomann.de](mailto:info@thomann.de)  
Internet: [www.thomann.de](http://www.thomann.de)

28.06.2016, ID: 305855 (V4)

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Allgemeine Hinweise</b> .....	<b>5</b>
	1.1 Weitere Informationen.....	6
	1.2 Darstellungsmittel.....	7
	1.3 Symbole und Signalwörter.....	9
<b>2</b>	<b>Sicherheitshinweise</b> .....	<b>11</b>
<b>3</b>	<b>Leistungsmerkmale</b> .....	<b>14</b>
<b>4</b>	<b>Installation</b> .....	<b>15</b>
<b>5</b>	<b>Bedienelemente</b> .....	<b>18</b>
<b>6</b>	<b>Bedienung</b> .....	<b>25</b>
	6.1 Funktionen.....	25
	6.2 Songs wiedergeben, anpassen und begleiten.....	27
	6.3 Drum-Kits .....	30
	6.4 Pad-Einstellungen.....	36
	6.5 Click-Einstellungen.....	45
	6.6 Aufnahmefunktion.....	48

6.7	Rücksetzen auf Werkseinstellungen.....	50
<b>7</b>	<b>Technische Daten.....</b>	<b>51</b>
<b>8</b>	<b>Stecker- und Anschlussbelegungen.....</b>	<b>52</b>
<b>9</b>	<b>Reinigung.....</b>	<b>54</b>
<b>10</b>	<b>Umweltschutz.....</b>	<b>55</b>
<b>11</b>	<b>Anhang.....</b>	<b>56</b>
11.1	Kit-Liste.....	56
11.2	MIDI-Implementierung.....	57

# 1 Allgemeine Hinweise

Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise zum sicheren Betrieb des Geräts. Lesen und befolgen Sie die angegebenen Sicherheitshinweise und Anweisungen. Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen auf. Sorgen Sie dafür, dass sie allen Personen zur Verfügung steht, die das Gerät verwenden. Sollten Sie das Gerät verkaufen, achten Sie bitte darauf, dass der Käufer diese Anleitung erhält.

Unsere Produkte unterliegen einem Prozess der kontinuierlichen Weiterentwicklung. Daher bleiben Änderungen vorbehalten.

## 1.1 Weitere Informationen

Auf unserer Homepage ([www.thomann.de](http://www.thomann.de)) finden Sie viele weitere Informationen und Details zu den folgenden Punkten:

Download	Diese Bedienungsanleitung steht Ihnen auch als PDF-Datei zum Download zur Verfügung.
Stichwortsuche	Nutzen Sie in der elektronischen Version die Suchfunktion, um die für Sie interessanten Themen schnell zu finden.
Online-Ratgeber	Unsere Online-Ratgeber informieren Sie ausführlich über technische Grundlagen und Fachbegriffe.
Persönliche Beratung	Zur persönlichen Beratung wenden Sie sich bitte an unsere Fach-Hotline.
Service	Sollten Sie Probleme mit dem Gerät haben, steht Ihnen der Kundenservice gerne zur Verfügung.

## 1.2 Darstellungsmittel

In dieser Bedienungsanleitung werden die folgenden Darstellungsmittel verwendet:

### Beschriftungen

Die Beschriftungen für Anschlüsse und Bedienelemente sind durch eckige Klammern und Kursivdruck gekennzeichnet.

**Beispiele:** Regler [*VOLUME*], Taste [*Mono*].

### Anzeigen

Am Gerät angezeigte Texte und Werte sind durch Anführungszeichen und Kursivdruck markiert.

**Beispiele:** „*24ch*“, „*OFF*“.

### Handlungsanweisungen

Die einzelnen Schritte einer Handlungsanweisung sind fortlaufend nummeriert. Das Ergebnis eines Schritts ist eingerückt und durch einen Pfeil hervorgehoben.

#### Beispiel:

- 1.** ▶ Schalten Sie das Gerät ein.
- 2.** ▶ Drücken Sie *[Auto]*.  
⇒ Der automatische Betrieb wird gestartet.
- 3.** ▶ Schalten Sie das Gerät aus.

### Texteingaben

Texteingaben, die man am Gerät vornimmt, sind durch Schreibmaschinenschrift gekennzeichnet.

**Beispiel:** 2323

### Querverweise

Verweise auf andere Stellen der Bedienungsanleitung erkennen Sie am vorangestellten Pfeil und der angegebenen Seitenzahl. In der elektronischen Version der Bedienungsanleitung können Sie auf den Querverweis klicken, um direkt an die angegebene Stelle zu springen.

Beispiel: Siehe ↪ „*Querverweise*“ auf Seite 8.

## 1.3 Symbole und Signalwörter

In diesem Abschnitt finden Sie eine Übersicht über die Bedeutung der Symbole und Signalwörter, die in dieser Bedienungsanleitung verwendet werden.

Signalwort	Bedeutung
<b>GEFAHR!</b>	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.
<b>VORSICHT!</b>	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.
<b>HINWEIS!</b>	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

Warnzeichen	Art der Gefahr
	Warnung vor einer Gefahrenstelle.

## 2 Sicherheitshinweise

### **Bestimmungsgemäßer Gebrauch**

Drum-Module dienen zur Umsetzung digitaler Triggersignale von Drum-Pads in verschiedene Schlagzeugsounds. Verwenden Sie das Gerät ausschließlich wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung sowie die Verwendung unter anderen Betriebsbedingungen gelten als nicht bestimmungsgemäß und können zu Personen- oder Sachschäden führen. Für Schäden, die aus nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch entstehen, wird keine Haftung übernommen.

Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die über ausreichende physische, sensorische und geistige Fähigkeiten sowie über entsprechendes Wissen und Erfahrung verfügen. Andere Personen dürfen das Gerät nur benutzen, wenn sie von einer für ihre Sicherheit zuständigen Person beaufsichtigt oder angeleitet werden.

## Sicherheit



### **GEFAHR!**

#### **Gefahren für Kinder**

Sorgen Sie dafür, dass Kunststoffhüllen, Verpackungen, etc. ordnungsgemäß entsorgt werden und sich nicht in der Reichweite von Babys und Kleinkindern befinden. Erstickungsgefahr!

Achten Sie darauf, dass Kinder keine Kleinteile vom Gerät (z.B. Bedienknöpfe o.ä.) lösen. Sie könnten die Teile verschlucken und daran ersticken!

Lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt elektrische Geräte benutzen.



### **VORSICHT!**

#### **Mögliche Gehörschäden**

Bei angeschlossenen Lautsprechern oder Kopfhörern kann das Gerät Lautstärken erzeugen, die zu vorübergehender oder permanenter Beeinträchtigung des Gehörs führen können.

Betreiben Sie das Gerät nicht ununterbrochen mit hoher Lautstärke. Reduzieren Sie die Lautstärke sofort, falls Ohrgeräusche oder Ausfälle des Gehörs auftreten sollten.



**HINWEIS!**

**Betriebsbedingungen**

Das Gerät ist für die Benutzung in Innenräumen ausgelegt. Um Beschädigungen zu vermeiden, setzen Sie das Gerät niemals Flüssigkeiten oder Feuchtigkeit aus. Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung, starken Schmutz und starke Vibrationen.



**HINWEIS!**

**Externe Stromversorgung**

Das Gerät wird von einem externen Netzteil mit Strom versorgt. Bevor Sie das externe Netzteil anschließen, überprüfen Sie, ob die Spannungsangabe darauf mit Ihrem örtlichen Stromversorgungsnetz übereinstimmt und ob die Netzsteckdose über einen Fehlerstromschutzschalter (FI) abgesichert ist. Nichtbeachtung kann zu einem Schaden am Gerät und zu Verletzungen des Benutzers führen.

Wenn Gewitter aufziehen oder wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen wollen, trennen Sie das externe Netzteil vom Stromversorgungsnetz, um die Gefahr eines elektrischen Schlags oder eines Brands zu verringern.

### 3 Leistungsmerkmale

- 431 Sounds
- 20 Drum-Kits, 20 Benutzer-Kits
- 40 Songs, 15 Benutzer-Songs
- Metronom
- Aufnahme-Funktion
- MIDI-Funktion
- Flexible Belegung der Pad-Voices
- Kopfhörer-, LINE IN / OUT- und USB (MIDI)-Anschlüsse
- Abschaltautomatik

## 4 Installation

### Rack aufbauen, Pads und Pedale anschließen

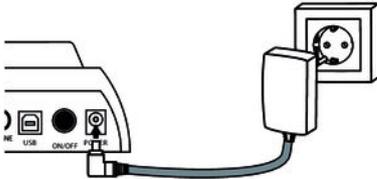
Der Aufbau des Racks und die Montage der Pads und Pedale werden in der mitgelieferten Set-Aufbauanleitung detailliert beschrieben. Überprüfen Sie abschließend, ob alle Verbindungskabel zwischen den Pads und dem Drum-Modul korrekt angeschlossen sind.

### Pads anschließen

Verbinden Sie den mitgelieferten D-Sub-Stecker des Pad-Anschlusskabels mit der D-Sub-Eingangsbuchse auf der Rückseite des Drum-Moduls.

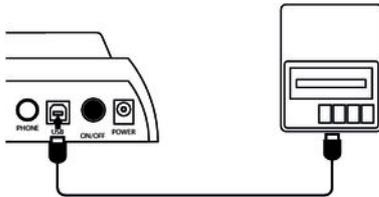
### Netzteil anschließen

Verbinden Sie das mitgelieferte Netzteil mit dem Eingang POWER auf der Rückseite des Drum-Moduls und stecken Sie anschließend den Netzstecker in die Steckdose.



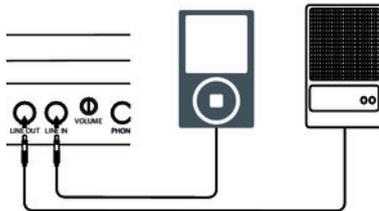
## USB-Geräte anschließen

Verbinden Sie Ihren PC (Windows Vista/XP®, Mac) mit dem USB-Anschluss auf der Rückseite des Drum-Moduls.



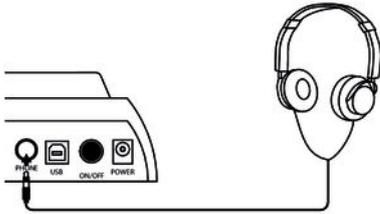
## Audiogeräte anschließen

Verbinden Sie die Eingänge Ihres Verstärkers oder aktiven Monitors mit der Ausgangsbuchse LINE OUT, CD- und MP3-Player usw. mit der Eingangsbuchse LINE IN auf der Rückseite des Drum-Moduls.



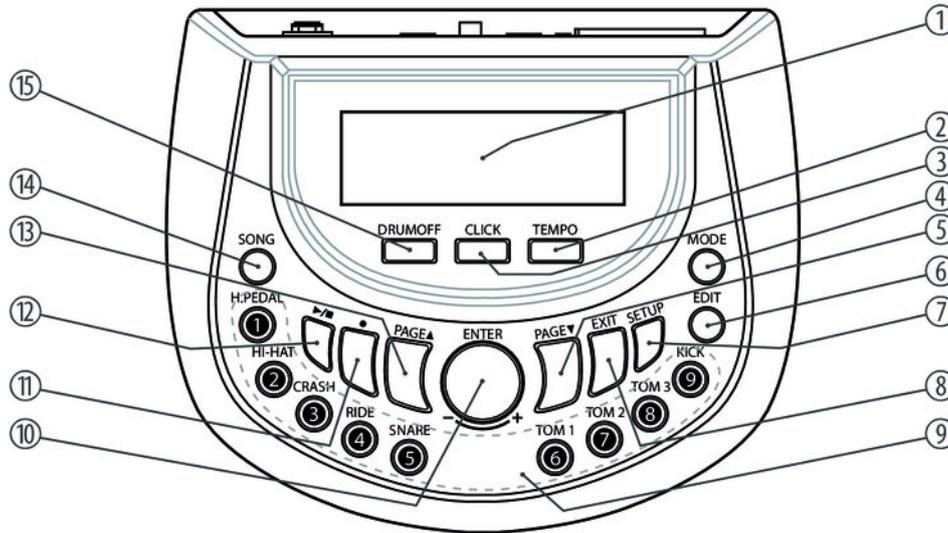
**Kopfhörer anschließen**

Verbinden Sie Ihre Stereo-Kopfhörer mit dem Ausgang PHONE auf der Rückseite des Drum-Moduls.



## 5 Bedienelemente

### Vorderseite



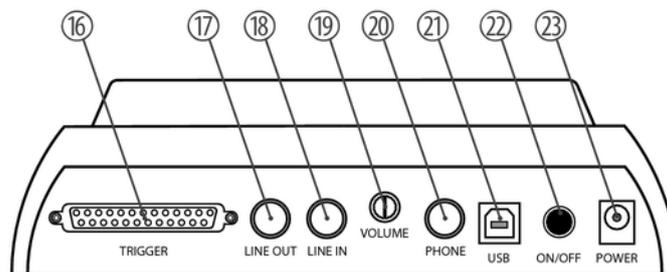
1	Hintergrundbeleuchtetes LC-Display Anzeige der Song-, Kit- und Voice-Nummern und der verschiedenen Einstellparameter.
2	<i>[TEMPO]</i> Taste zum Einstellen der Geschwindigkeit des Clicks und der Song-Wiedergabe.
3	<i>[CLICK]</i> Taste zum Ein- und Ausschalten des Metronoms und zum Öffnen des Click-Menüs.
4	<i>[MODE]</i> Taste zum Wechseln zwischen den Betriebsarten.
5	<i>[PAGE]</i> ▼ Parameterauswahl abwärts in den Menüs EDIT und SETUP.
6	<i>[EDIT]</i> Taste zum Öffnen des Programmiermenüs.

7	<i>[SETUP]</i> Taste zum Öffnen des Menüs der Geräteeinstellungen.
8	<i>[EXIT]</i> Rücksprungtaste zum Verlassen eines Menüs oder zum Verwerfen von Änderungen.
9	Pad-Auswahlfeld Tasten zum Aktivieren bzw. Anspielen der Pads und Kits.
10	Drehregler <i>[-] / [+]   [ENTER]</i> Drehen erhöht bzw. verringert den Wert des aktuell ausgewählten Parameters. Drücken zum Bestätigen einer Auswahl oder Änderung.
11	Aufnahme-Taste ● Taste zum Starten einer Aufnahme.
12	Taste Start/Stop ►/■ Taste zum Starten und Beenden der Song-Wiedergabe und zum Beenden einer Aufnahme.
13	<i>[PAGE] ▲</i> Parameterauswahl aufwärts in den Menüs EDIT und SETUP.

---

14	<i>[SONG]</i> Taste zum Aufrufen des Demo-Modus und zum Abspielen von Benutzer-Songs.
15	<i>[DRUMOFF]</i> Schaltet die Drum-Spur bei Song-Wiedergabe ein oder aus.

## Rückseite



16	<i>[TRIGGER]</i> Eingang zum Anschließen der Pads mit Hilfe des mitgelieferten Anschlusskabels.
17	<i>[LINE OUT]</i> Ausgangsbuchse zum Anschließen eines Verstärkers oder aktiven Monitors.
18	<i>[LINE IN]</i> Eingangsbuchse zum Anschließen von Audiogeräten wie CD- und MP3-Player usw.
19	<i>[VOLUME]</i> Drehregler zum Einstellen der Lautstärke des Kopfhörerausgangs.
20	<i>[PHONE]</i> Kopfhörerausgang.
21	<i>[USB]</i> USB-Port zum Anschluss eines PC mit USB-MIDI-Schnittstelle.

22	<i>[ON / OFF]</i> Hauptschalter zum Ein- und Ausschalten des Geräts.
23	<i>[POWER]</i> Anschlussbuchse für das Steckernetzteil zur Spannungsversorgung.

## 6 Bedienung

### 6.1 Funktionen

#### Einschalten



*Prüfen Sie vor dem Einschalten alle Kabelverbindungen auf korrekten Sitz.*

*Drehen Sie vor dem Einschalten den Lautstärkereglер [VOLUME] auf der Geräterückseite auf Minimum.*

Schalten Sie das Drum-Modul mit dem Druckknopf [ON/OFF] auf der Geräterückseite ein.

#### Abschaltautomatik

Wenn das Modul nicht benutzt wird, schaltet es sich nach 20 Minuten automatisch ab. Um es wieder einzuschalten, drücken Sie den Druckknopf [ON/OFF].

#### Lautstärke einstellen

Schlagen Sie zum Einstellen der Lautstärke ein Pad an und drehen Sie dabei den Lautstärkereglер [VOLUME] langsam im Uhrzeigersinn.

## Drum-Kit auswählen

Ein Drum-Kit ist eine Zusammenstellung, in der jedem Trigger ein bestimmter Sound und mehrere Klangparameter zugeordnet sind. Durch die Auswahl eines Drum-Kits können Sie den Klang Ihres E-Drum-Sets in Sekundenschnelle an die gewünschte Musikrichtung anpassen. Neben den 20 vorprogrammierten Drum-Kits können Sie auch 20 eigene Drum-Kits erstellen und abspeichern (weitere Informationen, siehe ↪ Kapitel 11.1 „Kit-Liste“ auf Seite 56 und ↪ Kapitel 6.3 „Drum-Kits“ auf Seite 30).

1. ➤ Nach dem Einschalten wird links unterhalb von KIT der Name des aktuellen Kits angezeigt.
2. ➤ Wählen Sie mit Hilfe des Drehreglers [-] / [+] das gewünschte Kit. Zunächst kommen die voreingestellten Kits, anschließend die Benutzer-Kits.



*Im Auslieferungszustand sind alle Benutzer-Kits mit einer Standardeinstellung vorgelegt. Die Programmierung eigener Kits wird in ↪ Kapitel 6 „Bedienung“ auf Seite 25 detailliert beschrieben.*

*Das ausgewählte Drum-Kit ist sofort aktiv.*

## Click-Funktion

Drücken Sie die Taste *[CLICK]*, um den Click ein- und wieder auszuschalten. Während der Click eingeschaltet ist, leuchtet die Kontroll-LED der Taste. Die verschiedenen Einstellmöglichkeiten werden im Abschnitt  Kapitel 6.5 „Click-Einstellungen“ auf Seite 45 detailliert beschrieben.

## 6.2 Songs wiedergeben, anpassen und begleiten

### Vorprogrammierte Songs abspielen

Ihr digitales Drum-Set verfügt über insgesamt 40 vorprogrammierte Songs, die Sie einzeln oder fortlaufend nacheinander abspielen können.

- 1.**  Drücken Sie die Taste *[SONG]*.
  - ⇒ Die Kontroll-LED der Taste leuchtet, auf dem Display erscheint die Anzeige „01 WalkWithTree“.
- 2.**  Wählen Sie mit Hilfe des Drehreglers *[-] / [+]* den gewünschten Song aus.
- 3.**  Drücken Sie die Taste Start/Stop /■.
  - ⇒ Die Kontroll-LED der Taste leuchtet und die Wiedergabe des Songs beginnt.
- 4.**  Drücken Sie die Taste Start/Stop /■ erneut, um die Wiedergabe zu beenden.
  - ⇒ Die Kontroll-LED in der Taste erlischt.



Oben rechts im Displays werden das Tempo und die Taktart des gerade laufenden Songs angezeigt.

### Vorprogrammierte Songs begleiten

Ihr digitales Drum-Set bietet zwei Begleit-Modi für das Üben mit vorprogrammierten Songs:

- FULL

In diesem Modus hören Sie beim Begleiten den kompletten Song, d.h. alle Spuren.

- DRUM MUTE

In diesem Modus wird die Drum-Spur des Songs stummgeschaltet.

Zum Aktivieren des gewünschten Modus drücken Sie die Taste *[DRUMOFF]*. Die Kontroll-LED in der Taste leuchtet auf, wenn die Drum-Spur wird stumm geschaltet ist.

Drücken Sie *[MODE]*, um mit dem Drehregler *[-] / [+]* die Abspielfolge der Songs zu ändern: „Repeat One“, „Play All“, „Repeat All“, „Play One“. Drücken Sie *[MODE]* erneut, um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.

## Benutzer-Songs abspielen

Ihr digitales Drum-Set bietet insgesamt fünfzehn Speicherplätze für Benutzer-Songs (siehe auch  Kapitel 6.6 „Aufnahmefunktion“ auf Seite 48).

- 1.**  Drücken Sie die Taste [SONG].
  - ⇒ Die Kontroll-LED der Taste leuchtet, auf dem Display erscheint die Anzeige „01 WalkWithTree“.
- 2.**  Drehen Sie den Regler [-] / [+] nach links, um den gewünschten Benutzer-Song 01 - 15 auszuwählen.
- 3.**  Drücken Sie Start/Stop ►/■.
  - ⇒ Die Kontroll-LED der Taste leuchtet, der gewählte Song wird abgespielt.
- 4.**  Um die Wiedergabe zu beenden, drücken Sie erneut Start/Stop ►/■.



*Oben rechts im Display werden zusätzlich das Tempo und die Taktart des gerade laufenden Songs angezeigt.*

### Songlautstärke anpassen

1. ➤ Drücken Sie die Taste *[SETUP]*.
2. ➤ Wählen Sie mit *[PAGE]* ▲ ▼ den Parameter „*BACK VOLUME*“ an.  
⇒ Der aktuelle Einstellwert der Songlautstärke blinkt auf dem Display.
3. ➤ Stellen Sie mit Hilfe des Drehreglers *[-]* / *[+]* die gewünschte Lautstärke in einem Bereich von 0 bis 127 ein (Standardwert ist 41).
4. ➤ Drücken Sie *[EXIT]*. Im Display lesen Sie „*Save Setups*“ (= Änderungen speichern?). Unten rechts blinkt „*Yes*“. Wenn Sie jetzt *[ENTER]* drücken, werden die Änderungen gespeichert und das Gerät verlässt das Setup-Menü. Wenn Sie aber den Drehreglers *[-]* / *[+]* nach links drehen, blinkt „*No*“. Wenn Sie jetzt *[ENTER]* drücken, werden die Änderungen beim Verlassen des Setup-Menüs nicht gespeichert.

## 6.3 Drum-Kits

Die 431 vorprogrammierten Sounds des Drum-Moduls können frei auf die angeschlossenen Pads programmiert werden. D.h., Sie können eigene Drum-Kits erstellen und diese im Gerät speichern. Die folgenden Abschnitte beschreiben die Vorgehensweise zum Erstellen eigener Kits.

- 1.** ▶ Wählen Sie zunächst das gewünschte Kit (UserKit 1 - 20), siehe ↪ *Kapitel 6.1 „Funktionen“ auf Seite 25.*
- 2.** ▶ Drücken Sie die Taste *[EDIT]*, um in den Editier-Modus zu wechseln.
  - ⇒ Die Kontroll-LED der Taste leuchtet. Auf dem Display blinkt neben der Anzeige *„VOICETYPE“* die aktuelle Voice-Kategorie entsprechend der gerade leuchtenden Pad-Taste.

3. ▶ Drücken Sie die Taste des Pads, dessen Parameter Sie ändern wollen. Beachten Sie, dass die Pads teilweise mehrfach belegt sind, d.h., um den gewünschten Trigger zu aktivieren, muss eine Taste bis zu dreimal gedrückt werden (siehe folgende Tabelle). Alternativ können Sie einen Trigger auch direkt durch das Anspielen des entsprechenden Pad-Bereichs aktivieren.

Triggerpunkte, Anzeige	Pad
PEDAL-Chick   PEDAL-Splash	Hi-Hat-Pedal   schließen   öffnen
HIHAT-Open   HIHAT-Close   HIHAT-HalfOpen	Hi-Hat offen   geschlossen   halb-offen
CRASH 1   CRASH 1-Edge	Crash-Becken   Rand
RIDE-Bow   RIDE-Bell   RIDE-Edge	Ride-Becken   Glocke   Rand
SNARE-Head   SNARE-X-Stick   SNARE-Rim	Snare   X-Stick   Rimshot
TOM1   TOM1-Rim	Tom 1   Rimshot
TOM2   TOM2-Rim	Tom 2   Rimshot
TOM3   TOM3-Rim	Tom 3   Rimshot
KICK	Bass-Drum



*Die mögliche Belegung der Trigger hängt von der tatsächlichen Konfiguration Ihres Drum-Sets ab.*

- 4.** ➤ Wählen Sie mit [PAGE] ▲ ▼ einen der im folgenden beschriebenen Parameter aus.

## Trigger-Parameter anpassen

Gehen Sie zum Anpassen der Pad-Parameter wie folgt vor:

1. ➤ Wählen Sie zunächst das gewünschte Kit, siehe ↪ *Kapitel 6.1 „Funktionen“ auf Seite 25.*
2. ➤ Drücken Sie die Taste *[EDIT]*, um in den Editier-Modus zu wechseln.
  - ⇒ Die Kontroll-LED der Taste leuchtet. Auf dem Display blinkt neben der Anzeige „*VOICETYPE*“ die aktuelle Voice-Kategorie entsprechend der gerade leuchtenden Pad-Taste.
3. ➤ Drücken Sie die *[PAGE] ▲ ▼*, um zum gewünschten Parameter (siehe folgende Tabelle) zu springen.
4. ➤ Passen Sie den jeweiligen Anzeigewert mit Hilfe des Drehreglers *[-] / [+]* an.
5. ➤ Springen Sie mit *[ENTER]* zum nächsten Parameter usw.

Parameter, Anzeige	Bedeutung	Wertebereich
Vocictype	Voice-Kategorie	Kick, Snare, Tom, Ride, Crash, HiHat, Perc, Click, ---
Voice	Dem Trigger zugeordneter Sound	Rock, Jazz, Indie etc.

Parameter, Anzeige	Bedeutung	Wertebereich
Volume	Lautstärke	0 ... 127
Reverb	Hall	0 ... 127
Pitch	Tonhöhe	-24 ... +24
Pan	Position des Triggers im Stereosignal (Balance rechts/links)	-64 ... +63

### Einstellungen speichern

Nachdem Sie alle Pads mit den gewünschten Sounds belegt und die übrigen Parameter angepasst haben, können Sie die Einstellungen als Benutzer-Kit im Gerät abspeichern. Gehen Sie hierzu wie folgt vor:

1. ➤ Drücken Sie die Taste *[EXIT]*.  
⇒ Im Display erscheint die Sicherheitsabfrage „Save Kits to UserKit xx?“.
2. ➤ Wählen Sie den gewünschten Speicherplatz mit Hilfe des Drehreglers *[-]* / *[+]*.
3. ➤ Drücken Sie *[ENTER]*, um die Einstellungen zu speichern.  
⇒ Auf dem Display erscheint die Anzeige „Save OK“.

4. ➤ Um das Editieren ohne zu speichern zu verlassen, drücken Sie erneut [EXIT].



*Bereits belegte Speicherplätze werden ohne weitere Sicherheitsabfrage überschrieben.*

*Nicht gespeicherte Änderungen werden beim Ausschalten des Drum-Moduls verworfen.*

*Der Speichervorgang kann jederzeit mit [EXIT] abgebrochen werden.*

## 6.4 Pad-Einstellungen

### Tonhöhe

Über den Parameter „Master Tune“ können Sie die Tonhöhe eines Drum-Kits global anpassen.

1. ➤ Drücken Sie die Taste [SETUP] und wählen Sie mit [PAGE] ▲ ▼ den Parameter „Master Tune“.
2. ➤ Wählen Sie mit Hilfe des Drehreglers [-] / [+] den gewünschten Wert im Bereich -50 bis +50. Standardwert ist 0, dies entspricht dem Kammerton A (440 Hz).

3. ➤ Wählen Sie mit [PAGE] ▲ ▼ den nächsten Parameter an oder verlassen Sie das Setup-Menü mit [EXIT].
  - ⇒ Im Display erscheint dann die Sicherheitsabfrage „Save Setups“. Dazu blinkt „Yes“. Drücken Sie zum Speichern [ENTER], oder drehen Sie den Drehregler nach links, sodass „No“ blinkt und drücken dann [ENTER]. Sie verlassen dann das Menü ohne zu speichern.

## Local

Mit dieser Funktion können Sie die interne Klangerzeugung ein- oder ausschalten. Wenn Sie nur die vom Gerät gesendeten Mididaten nutzen wollen, sollten Sie die interne Klangerzeugung abschalten, um die Latenz zu verringern.

1. ➤ Drücken Sie die Taste [SETUP] und wählen Sie mit [PAGE] ▲ ▼ den Parameter „Local“.
2. ➤ Um die Funktion auszuschalten, drehen Sie den Regler [-] / [+] nach links, bis „OFF“ angezeigt wird. Um die Funktion einzuschalten, drehen Sie den Regler [-] / [+] nach rechts, bis „ON“ angezeigt wird.
3. ➤ Wählen Sie mit [PAGE] ▲ ▼ den nächsten Parameter an oder verlassen Sie das Setup-Menü mit [EXIT].
  - ⇒ Im Display erscheint dann die Sicherheitsabfrage „Save Setups“. Dazu blinkt „Yes“. Drücken Sie zum Speichern [ENTER], oder drehen Sie den Drehregler nach links, sodass „No“ blinkt und drücken dann [ENTER]. Sie verlassen dann das Menü ohne zu speichern.

### **Anschlagempfindlichkeit**

Über das Drum-Modul können Sie die Anschlagempfindlichkeit der einzelnen Pads anpassen.

- 1.** ➤ Drücken Sie *[SETUP]*.
- 2.** ➤ Wählen Sie mit *[PAGE]* ▲ ▼ den Menüpunkt „Advance“.
- 3.** ➤ Drücken Sie *[ENTER]*, um das Advance-Menü zu öffnen.  
⇒ Der Parameter „Sensitivity“ für TOM1 wird als erster Einstellwert angezeigt.
- 4.** ➤ Aktivieren Sie das gewünschte Pad mit Hilfe der Auswahl Tasten oder durch Anspielen.  
⇒ Der Name des ausgewählten Pads erscheint im Display.
- 5.** ➤ Stellen Sie die Empfindlichkeit der Pads mit Hilfe des Drehreglers *[-] / [+]* auf den gewünschten Wert ein (Bereich 0 bis 127).
- 6.** ➤ Aktivieren Sie das nächste Pad für die Empfindlichkeitseinstellung oder wählen Sie mit *[PAGE]* ▲ ▼ einen weiteren gewünschten Einstellparameter.

### **Ansprechverhalten der Hi-Hat**

Wenn Sie das Hi-Hat-Pedal schnell betätigen, wird der übliche Chick-Sound erzeugt, ohne das Pad zusätzlich anzuspielen (geschlossene Hi-Hat). Beim Loslassen des Pedals wird der Splash-Sound erzeugt (offene Hi-Hat). Sowohl Druck- als auch Öffnungspunkt können über das Drum-Modul eingestellt werden.

1. ➤ Drücken Sie [SETUP].
2. ➤ Wählen Sie mit [PAGE] ▲ ▼ den Menüpunkt „Advance“.
3. ➤ Drücken Sie [ENTER], um das Advance-Menü zu öffnen.
4. ➤ Schließen Sie die Hi-Hat, indem Sie das Hi-Hat-Pedal auf Anschlag durchdrücken.



*Wenn die Hi-Hat vor der Anwahl des Parameters „PDL Bottom“ (siehe folgenden Punkt 5) nicht geschlossen ist, läßt das Modul den Wert 120 aus und übernimmt eine falsche Einstellung!*

5. ➤ Drücken Sie die bei geschlossener Hi-Hat die Taste [H-PEDAL], um den Druckpunkt für die geschlossene Hi-Hat festzulegen.
  - ⇒ Auf dem Display werden der Parameter „PDL Bottom“ und der aktuelle Einstellwert im Format „000“ angezeigt. Das Symbol für das Pedal blinkt auf dem Display.
6. ➤ Spielen Sie jetzt die Hi-Hat mit dem Fuß oder über die Taste [H-PEDAL] an und stellen Sie dabei den Druckpunkt mit Hilfe des Drehreglers [-] / [+] auf den gewünschten Wert ein (Bereich 50 bis 0).
7. ➤ Bestätigen Sie die Einstellung mit [EXIT].

- 8.** ➤ Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 5 und drücken Sie dann die Taste *[HI-HAT]*, um den Öffnungspunkt für die offene Hi-Hat festzulegen.
  - ⇒ Auf dem Display werden der Parameter „PDL Top“ und der aktuelle Einstellwert im Format „000“ angezeigt. Das Symbol für das Pedal blinkt auf dem Display.
- 9.** ➤ Spielen Sie die Hi-Hat mit dem Fuß oder über die Taste *[HI-HAT]* an und stellen Sie dabei den Öffnungspunkt mit Hilfe des Drehreglers *[-] / [+]* auf den gewünschten Wert ein (Bereich 127 bis 51).

### Dynamikbereich

Über das Drum-Modul können Sie den Dynamikbereich, d.h., das Signal-Rausch-Verhältnis der einzelnen Pads anpassen.

- 1.** ➤ Drücken Sie *[SETUP]*.
- 2.** ➤ Wählen Sie mit *[PAGE] ▲ ▼* den Menüpunkt „Advance“.
- 3.** ➤ Drücken Sie *[ENTER]*, um das Advance-Menü zu öffnen.
  - ⇒ Wechseln Sie mit *[PAGE] ▲ ▼* zum Einstellparameter „Headroom“.
- 4.** ➤ Aktivieren Sie das gewünschte Pad mit Hilfe der Auswahltasten oder durch Anspielen.
  - ⇒ Der Name des ausgewählten Pads erscheint im Display.

5. ➤ Stellen Sie den Dynamikbereich der Pads mit Hilfe des Drehreglers [-] / [+] auf den gewünschten Wert ein (Bereich 0 bis 127).
6. ➤ Aktivieren Sie das nächste Pad oder wählen Sie mit [PAGE] ▲ ▼ einen weiteren gewünschten Einstellparameter.

## Sense-Time

Hier können Sie eine Zeitspanne eingeben, für die nach Auslösen eines Triggers ein weiteres Triggern ignoriert wird. So können Doppel-Triggers aufgrund von Vibrationen unterdrückt werden.

1. ➤ Drücken Sie [SETUP].
2. ➤ Wählen Sie mit [PAGE] ▲ ▼ den Menüpunkt „Advance“.
3. ➤ Drücken Sie [ENTER], um das Advance-Menü zu öffnen.
  - ⇒ Wechseln Sie mit [PAGE] ▲ ▼ zum Einstellparameter „SenseTime“.
4. ➤ Aktivieren Sie das gewünschte Pad mit Hilfe der Auswahl Tasten oder durch Anspielen.
  - ⇒ Der Name des ausgewählten Pads erscheint im Display.
5. ➤ Stellen Sie die Zeitspanne der Pads mit Hilfe des Drehreglers [-] / [+] auf den gewünschten Wert ein (Bereich 0 bis 127).

6. ▶ Aktivieren Sie das nächste Pad oder wählen Sie mit [PAGE] ▲ ▼ einen weiteren gewünschten Einstellparameter.

### Anschlagdynamik

Über das Drum-Modul können Sie die Anschlagdynamik, also das Verhältnis zwischen Anschlag und Lautstärke der einzelnen Pads anpassen.

1. ▶ Drücken Sie [SETUP].
2. ▶ Wählen Sie mit [PAGE] ▲ ▼ den Menüpunkt „Advance“.
3. ▶ Drücken Sie [ENTER], um das Advance-Menü zu öffnen.  
⇒ Wechseln Sie mit [PAGE] ▲ ▼ zum Einstellparameter „Trigger“.
4. ▶ Aktivieren Sie das gewünschte Pad mit Hilfe der Auswahl Tasten oder durch Anspielen.  
⇒ Der Name des ausgewählten Pads erscheint im Display.
5. ▶ Stellen Sie die Anschlagdynamik der Pads mit Hilfe des Drehreglers [-] / [+] ein (Linear, Exp1, Exp2, Log1, Log2, Spline).
6. ▶ Aktivieren Sie das nächste Pad oder wählen Sie mit [PAGE] ▲ ▼ einen weiteren gewünschten Einstellparameter.

## Übersprechen

Wenn mehrere Pads auf einem Rack montiert sind, können beim Anschlagen eines Triggers Vibrationen auf andere Pads übertragen und ungewollt Sounds ausgelöst werden. Dieses Übersprechen kann durch die vorübergehende Unterdrückung des Triggersignals verhindert werden. Die Einstellung erfolgt automatisch über das Setup-Menü.

1. ➤ Drücken Sie [SETUP].
2. ➤ Wählen Sie mit [PAGE] ▲ ▼ den Menüpunkt „Advance“.
3. ➤ Drücken Sie [ENTER], um das Advance-Menü zu öffnen.
  - ⇒ Wechseln Sie mit [PAGE] ▲ ▼ zum Einstellparameter „Xtalk“.
4. ➤ Spielen Sie dann ein beliebiges Pad so lang an, bis nur noch der Sound dieses Pads hörbar ist.
  - ⇒ Das Modul erkennt automatisch die Intensität der Schwingungsübertragung und kompensiert diese anschließend beim Anspielen der montierten Pads.

## Note Send

Hier können Sie für die einzelnen Pads den Notenwert angeben, über die die MIDI-Informationen an externe Geräte gesendet wird.

1. ➤ Drücken Sie [SETUP].
2. ➤ Wählen Sie mit [PAGE] ▲ ▼ den Menüpunkt „Advance“.

- 3.** ▶ Drücken Sie **[ENTER]**, um das Advance-Menü zu öffnen.  
⇒ Wechseln Sie mit **[PAGE] ▲ ▼** zum Einstellparameter „Note Send“.
- 4.** ▶ Aktivieren Sie das gewünschte Pad mit Hilfe der Auswahl Tasten oder durch Anspielen.  
⇒ Der Name des ausgewählten Pads erscheint im Display.
- 5.** ▶ Stellen Sie mit Hilfe des Drehreglers **[-] / [+]** den gewünschten Notenwert ein (Bereich 0 bis 127).
- 6.** ▶ Aktivieren Sie das nächste Pad oder wählen Sie mit **[PAGE] ▲ ▼** einen weiteren gewünschten Einstellparameter.



*Drücken Sie **[EXIT]**, um aus dem Advance-Menü eine Ebene höher in das Setup-Menü zu wechseln. Drücken Sie erneut **[EXIT]**, um das Setup-Menü zu schließen. Im Display lesen Sie „Save Setups“ (= Änderungen speichern?). Unten rechts blinkt „Yes“. Wenn Sie jetzt **[ENTER]** drücken, werden die Änderungen gespeichert und das Gerät verlässt das Setup-Menü. Wenn Sie aber den Drehregler **[-] / [+]** nach links drehen, blinkt „No“. Wenn Sie jetzt **[ENTER]** drücken, werden die Änderungen beim Verlassen des Setup-Menüs nicht gespeichert.*

## 6.5 Click-Einstellungen

Im Click-Menü können Sie die Taktart, die Lautstärke, das Tempo und den Sound des Clicks anpassen:

### Lautstärke

1. ➤ Drücken Sie *[CLICK]*, um den Click einzuschalten. Gleichzeitig öffnet sich für acht Sekunden das Click-Menü.
2. ➤ Wählen Sie innerhalb dieser Zeit mit *[PAGE]* ▲ ▼ den Parameter „Volume“ an. Im Display blinkt die aktuell eingestellte Lautstärke. Drehen Sie den Regler *[-] / [+]*, um den gewünschten Wert für die Lautstärke zwischen 0 und 127 einzustellen. Dieser wird sofort übernommen, acht Sekunden nach der letzten Eingabe wird das Menü automatisch geschlossen.

## Tempo

1. ➤ Drücken Sie *[CLICK]*, um den Click einzuschalten. Gleichzeitig öffnet sich für acht Sekunden das Click-Menü.
2. ➤ Wählen Sie innerhalb dieser Zeit mit *[PAGE]* ▲▼ den Parameter „Tempo“ an. Im Display blinkt das aktuell eingestellte Tempo. Drehen Sie den Regler *[-] / [+]*, um das gewünschte Tempo zwischen 20 und 260 bpm einzustellen. Dieses wird sofort übernommen, acht Sekunden nach der letzten Eingabe wird das Menü automatisch geschlossen.



*Sie können das Click-Tempo auch außerhalb dieses Menüs einstellen. Drücken Sie dazu bei aktivierter Click-Funktion viermal in der gewünschten Geschwindigkeit auf *[TEMPO]*. Der mittlere Wert der drei Intervalle wird dann als neues Click-Tempo verwendet.*

## Taktart

1. ➤ Drücken Sie *[CLICK]*, um den Click einzuschalten. Gleichzeitig öffnet sich für acht Sekunden das Click-Menü.
2. ➤ Wählen Sie innerhalb dieser Zeit mit *[PAGE]* ▲▼ den Parameter „Time-Sig“ an. Im Display blinkt die aktuell eingestellte Taktart. Drehen Sie den Regler *[-]* / *[+]*, um die gewünschte Taktart einzustellen. Diese wird sofort übernommen, acht Sekunden nach der letzten Eingabe wird das Menü automatisch geschlossen.

## Click-Sound

1. ➤ Drücken Sie *[CLICK]*, um den Click einzuschalten. Gleichzeitig öffnet sich für acht Sekunden das Click-Menü.
2. ➤ Wählen Sie innerhalb dieser Zeit mit *[PAGE]* ▲▼ den Parameter „Voice“ an. Im Display blinkt der aktuell eingestellte Click-Sound. Drehen Sie den Regler *[-]* / *[+]*, um den gewünschten Sound „Claves“, „Bell“, „Beep“, oder „CowBell“ einzustellen. Dieser wird sofort übernommen, acht Sekunden nach der letzten Eingabe wird das Menü automatisch geschlossen.



Mit [EXIT] können Sie das Menü jederzeit verlassen.  
Der Click läuft während des Einstellvorgangs weiter.  
Drücken Sie [CLICK] erneut, um die Click-Funktion abzustellen.

## 6.6 Aufnahmefunktion

### Aufnahmen

1. ➤ Wählen Sie das gewünschte Drum-Kit  „Drum-Kit auswählen“ auf Seite 26 und stellen Sie das Click-Tempo und die Taktart ein  Kapitel 6.5 „Click-Einstellungen“ auf Seite 45.
2. ➤ Drücken Sie ●.  
⇒ Die [REC.]-Anzeige erscheint.
3. ➤ Drücken Sie erneut ●. Die Aufnahme beginnt – unabhängig davon, ob Sie ein Pad anschlagen, oder nicht – nach einem Einzähltakt.

4. ▶ Drücken Sie zum Beenden der Aufnahme erneut die Taste ●.  
⇒ Die [REC.]-Anzeige erlischt und die Anzeige „Save the song to UserSong 1“ erscheint.
5. ▶ Drücken Sie [ENTER], wenn Sie den Song auf dem Speicherplatz „1“ für Benutzer-Songs speichern wollen.  
⇒ Zur Bestätigung erscheint „Save OK“.
6. ▶ Wenn Sie den Song auf einem anderen Platz speichern wollen, wählen Sie diesen mit dem Drehregler [-] / [+] aus und drücken [ENTER].

## Aufnahme wiedergeben

1. ▶ Drücken Sie [SONG].
2. ▶ Wählen Sie mit dem Drehregler [-] / [+] den gewünschten Benutzer-Song aus.
3. ▶ Drücken Sie zum Wiedergeben des Songs die Taste ▶/■
4. ▶ Drücken Sie zum Beenden der Aufnahme erneut die Taste ▶/■.
5. ▶ Drücken Sie [SONG], um den Abspiel-Modus zu verlassen.

## 6.7 Rücksetzen auf Werkseinstellungen

1. ➤ Drücken Sie die Taste [SETUP], um das Setup-Menü zu öffnen.
2. ➤ Wählen Sie mit [PAGE] ▲ ▼ den Menüpunkt „Reset“.
3. ➤ Wählen Sie mit dem Drehregler [-] / [+] eine der vier Optionen:
  - „Reset Kits“ (alle Drum-Kits zurücksetzen, auch User-Kits)
  - „Reset Settings“ (sämtliche System-Einstellungen zurücksetzen)
  - „Reset Xtalk“ (Einstellungen zum Übersprechen zurücksetzen)
  - „Reset Songs“ (alle Benutzer-Songs löschen)
  - „Reset All“ (Gerät in Auslieferungszustand zurücksetzen)
4. ➤ Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit [ENTER].



*Das Rücksetzen der Geräteeinstellungen dauert einige Sekunden. Während dieser Zeit sollte kein Pad angespielt werden. Anschließend sollten Sie das Gerät aus- und wieder einschalten.*

## 7 Technische Daten

Sounds	431
Drum-Kits	20 Preset-Kits 20 Benutzer-Kits
Songs	40 Preset-Songs 15 Benutzer-Songs
Anschlüsse	Kopfhörer (6,35-mm-Klinkenbuchse) Line in (6,35-mm-Klinkenbuchse) Line out (6,35-mm-Klinkenbuchse) SUB-D (Anschluss für Pad-Kabel) USB
Energieversorgung	Steckernetzteil 12 V $\overline{\text{~}}$ , 2000 mA

## 8 Stecker- und Anschlussbelegungen

### Einführung

Dieses Kapitel hilft Ihnen dabei, die richtigen Kabel und Stecker auszuwählen, um Ihr wertvolles Equipment so zu verbinden, dass ein perfektes Sound-Erlebnis gewährleistet wird.

Bitte beachten Sie diese Tipps, denn gerade im Bereich „Sound & Light“ ist Vorsicht angesagt: Auch wenn ein Stecker in die Buchse passt, kann das Resultat einer falschen Verbindung eine zerstörte Endstufe, ein Kurzschluss oder „nur“ eine schlechte Übertragungsqualität sein!

### Zweipolige 6,35-mm-Klinkenstecker (mono, unsymmetrisch)



1	Signal
2	Masse

**Dreipolige 6,35-mm-Klinkenstecker (stereo, unsymmetrisch)**



1	Signal (links)
2	Signal (rechts)
3	Masse

## 9 Reinigung

### Geräteteile

Reinigen Sie die von außen zugänglichen Geräteteile regelmäßig. Die Häufigkeit der Reinigung hängt von der Betriebsumgebung ab: feuchte, rauchige oder besonders schmutzige Umgebungen können eine größere Schmutzansammlung an den Geräteteilen verursachen.

- Reinigen Sie mit einem trockenen weichen Tuch.
- Hartnäckige Verschmutzungen können Sie mit einem leicht angefeuchteten Tuch entfernen.
- Verwenden Sie niemals Reiniger, die Alkohol oder Verdünnung enthalten.
- Stellen Sie keine Gegenstände aus Vinyl auf das Gerät, denn Vinyl kann auf der Oberfläche ankleben oder zu deren Verfärbung führen.

## 10 Umweltschutz

### Verpackungsmaterial entsorgen



Für die Verpackungen wurden umweltverträgliche Materialien gewählt, die einer normalen Wiederverwertung zugeführt werden können. Sorgen Sie dafür, dass Kunststoffhüllen, Verpackungen, etc. ordnungsgemäß entsorgt werden.

Werfen Sie diese Materialien nicht einfach weg, sondern sorgen Sie dafür, dass sie einer Wiederverwertung zugeführt werden. Beachten Sie die Hinweise und Kennzeichen auf der Verpackung.

### Entsorgen Ihres Altgeräts



Dieses Produkt unterliegt der europäischen Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE-Richtlinie – Waste Electrical and Electronic Equipment) in ihrer jeweils aktuell gültigen Fassung. Entsorgen Sie Ihr Altgerät nicht mit dem normalen Hausmüll.

Entsorgen Sie das Produkt über einen zugelassenen Entsorgungsbetrieb oder über Ihre kommunale Entsorgungseinrichtung. Beachten Sie dabei die in Ihrem Land geltenden Vorschriften. Setzen Sie sich im Zweifelsfall mit Ihrer Entsorgungseinrichtung in Verbindung.

# 11 Anhang

## 11.1 Kit-Liste

Nr.	Name		Nr.	Name		Nr.	Name		Nr.	Name
1	Rock		11	Fiesta		21	UserKit 1		31	UserKit 11
2	Funk		12	Mario		22	UserKit 2		32	UserKit 12
3	Popin		13	Impusle		23	UserKit 3		33	UserKit 13
4	Jazz		14	Loop		24	UserKit 4		34	UserKit 14
5	Metal		15	DirtySouth		25	UserKit 5		35	UserKit 15
6	Latin 1		16	Nebula		26	UserKit 6		36	UserKit 16
7	80s		17	Drumstep		27	UserKit 7		37	UserKit 17
8	Latin 2		18	Jungle		28	UserKit 8		38	UserKit 18

Nr.	Name		Nr.	Name		Nr.	Name		Nr.	Name
9	Brush		19	Utopia		29	UserKit 9		39	UserKit 19
10	Sunray		20	BlueBay		30	UserKit 10		40	UserKit 20

## 11.2 MIDI-Implementierung

Function		Transmitted	Recognized	Remarks
Basic channel		10	1-16	
Note number		0-127	0-127	
Velocity	Note ON	1-127	0-127	
	Note OFF	64	0-127	
Major Controls		Yes	No	Hi-Hat pedal control
		Yes	Yes	Reset All Controller

Function	Transmitted	Recognized	Remarks
	Yes	Yes	All Notes OFF
Programm Change	No	Yes	
System Exclusive	Yes	Yes	
RPN	No	Yes	
NRPN	Yes	Yes	



*Channel 10 unterstützt nur Bank 0.*

*Weitere Infos bezüglich „System Exclusive“, „RPN“ und „NRPN“ erhalten Sie bei Ihrem Vertriebspartner.*



